

**Tagesordnung I Punkt 19 der öffentlichen Sitzung am 08.07.2004**

Vorlage Nr. 04-F-02-0055

**Dringliche Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion gemäß § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 08. Juli 2004**

Vorbemerkungen:

Die Stadtverordnetenversammlung hat mit Beschluss Nr. 0371 am 16.10.2003 auf Antrag der CDU-Rathausfraktion beschlossen, dass der Magistrat in den – damals – anstehenden Verhandlungen über Leistungsverträge im Zusammenhang mit Zuschusszuwendungen an die Volkshochschule einen Fortbestand der „Akademie für Ältere“ zu gewährleisten hat.

In der CDU-Rathausfraktion ging am 01. Juli 2004 ein Schreiben der Volkshochschule ein, in dem die Vereinsvorsitzende Margarethe Goldmann und der vhs-Direktor Hartmut Boger mitteilen, die Einrichtung Akademie für Ältere werde aufgrund der Kürzungen des städtischen Zuschusses das Jahr 2004 nicht überleben.

Eingedenk dieser beiden Vorbemerkungen frage ich den Magistrat:

1. Was hat der Magistrat unternommen, um den oben zitierten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung umzusetzen?
2. Wann und in welcher Form hat der Magistrat die Volkshochschule über den Inhalt des besagten Beschlusses informiert?
3. Falls der Stadtverordnetenbeschluss aus unabweisbaren Gründen nicht umgesetzt werden konnte, hat der Magistrat wann, in welcher Form, welche städtischen Gremien über die Unmöglichkeit der Beschlussumsetzung informiert?

---

**Beschluss Nr. 0459**

Die Dringliche Anfrage der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 01.07.2004 hat durch die Erläuterungen von Frau Stadträtin Thies in der heutigen Sitzung ihre Erledigung gefunden.

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, . 07.2004

Thiels  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
-16-

Wiesbaden, .07.2004  
In Vertretung des Oberbürgermeisters

Dezernat VIII  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller  
Stadtkämmerer